

Inhaltsverzeichnis

1. Kapitel – Einleitung	1
A. Regelung im BGB	1
I. Das Familienrecht im 4. Buch des BGB	1
II. Rechtsdogmatische Besonderheiten des Familienrechts	1
1. Zwingendes und dispositives Recht	1
2. Einklagbarkeit und Vollstreckbarkeit?	2
3. Anwendbarkeit der Vorschriften des BGB AT?	3
4. Anwendbarkeit der Vorschriften des Schuldrechts?	4
III. Begriff der Familie	6
IV. Begriff der Ehe	7
V. Begriff der Verwandtschaft	8
VI. Begriff der Schwägerschaft	9
VII. Begriff des Angehörigen	10
B. Sonstige einfachgesetzliche Rechtsquellen des Familienrechts	11
C. Strafrechtlicher Schutz von Ehe und Familie	12
D. Verfassungsrechtlicher Schutz von Ehe und Familie	12
I. Eheschließungsfreiheit als Grundprinzip des Art. 6 I GG	12
II. Verfassungsrechtlicher Begriff von Ehe und Familie	13
E. Einfluss der Europäischen Menschenrechtskonvention (EMRK)	21
F. Ehe und Familie mit Auslandsbezug/EU-Recht	23
2. Kapitel – Das Eherecht	26
A. Das Verlöbnis, §§ 1297-1302 BGB	26
B. Die Eingehung der Ehe, §§ 1303-1312 BGB	33
I. Zivilehe versus kirchliche Ehe	33
II. Vollgültige Ehe, Nichtehe, aufhebbarer Ehe, Eheverbote	34
1. Vollgültige Ehe	34
2. Nichtehe	35
3. Aufhebbarer Ehe	35
III. Der Eheschließungsakt	41
1. Vorbereitendes Verfahren	42
2. Der Trauvorgang	42
IV. Ehefähigkeit	43
1. Minderjährige, § 1303 BGB	43
2. Geschäftsunfähige, § 1304 BGB	44
V. Willensmängel bei der Eheschließung	46

VII

VI. Scheinehe/Aufenthaltsehe/Versorgungsehe	49
VII. Ehe mit Auslandsbezug	52
C. Die Aufhebung der Ehe, §§ 1313-1318 BGB	53
D. Die eheliche Lebensgemeinschaft, §§ 1353 ff. BGB	54
I. Die Wirkungen der Ehe im Allgemeinen, §§ 1353-1362 BGB	54
1. Ehe name, § 1355 BGB.....	54
2. Eheliche Lebensgemeinschaft, § 1353 BGB.....	57
a. Pflicht zur häuslichen Gemeinschaft.....	57
b. Pflicht zur ehelichen Treue und Geschlechtsgemeinschaft?.....	58
c. Pflicht zur gegenseitigen Rücksichtnahme und Achtung.....	58
d. Pflicht zur Beistandsleistung, Hilfe und Gefahrenabwehr	60
e. Gewährung der Mitbenutzung von Haushaltsgegenständen	61
f. Pflicht zur Haushaltsführung und Erwerbstätigkeit, § 1356 BGB.....	62
g. Verpflichtung zum Familienunterhalt, §§ 1360 f. BGB	64
h. Pflicht zur einvernehmlichen Regelung gemeinsamer Angelegenheiten.....	65
i. Pflicht zur Mitarbeit im Betrieb des Ehegatten?.....	65
j. Rechtlicher Schutz der ehelichen Lebensgemeinschaft	69
3. Schlüsselgewalt, § 1357 BGB	74
a. Zweck der Schlüsselgewalt	74
b. Rechtsnatur der Schlüsselgewalt.....	75
c. § 1357 BGB und andere Lebensgemeinschaften	76
d. Voraussetzungen der Mitverpflichtung	76
e. Rechtsfolge: Mitverpflichtung und -berechtigung des Ehepartners	81
f. § 1357 BGB und Minderjährigenrecht.....	84
4. Eheliche Unterhaltspflichten, §§ 1360-1361 BGB	86
a. Familienunterhalt, §§ 1360, 1360a, 1360b BGB.....	86
b. Trennungsunterhalt, § 1361 BGB	88
5. Eigentumsvermutung, § 1362 BGB	93
II. Das eheliche Güterrecht, §§ 1363-1563 BGB	95
1. Zugewinnngemeinschaft, §§ 1363-1390 BGB	96
2. Gütertrennung, § 1414 BGB.....	130
3. Gütergemeinschaft, §§ 1415-1518 BGB.....	131
E. Die Scheidung der Ehe und deren Folgen, §§ 1564-1587 BGB	133
I. Scheitern der Ehe als Scheidungsvoraussetzung.....	133
1. Nachweis des Scheiterns der Ehe.....	134
2. Die gesetzlichen Vermutungsregeln.....	135
3. Härteklausel.....	138
4. Keine Disponibilität	139

5. Getrenntleben der Ehegatten, § 1567 BGB.....	139
II. Das Scheidungsverfahren	146
III. Kosten einer Scheidung.....	153
IV. Steuerliche Aspekte der Scheidung.....	155
V. Scheidungsfolgen	156
1. Ehegattenunterhalt	156
a. Grundsatz der Eigenverantwortung, § 1569 S. 1 BGB.....	156
b. Ausnahme: Unterhalt gem. §§ 1569 S. 2, 1570 ff. BGB.....	156
c. Unterhaltstatbestände	158
aa. Unterhalt wegen Betreuung eines gemeinschaftlichen Kindes.....	158
bb. Unterhalt wegen Alters	159
cc. Unterhalt wegen Krankheit oder Gebrechens.....	159
dd. Unterhalt wegen Erwerbslosigkeit.....	160
ee. Ergänzungs- bzw. Aufstockungsunterhalt	162
ff. Ausbildungsunterhalt.....	163
gg. Unterhalt aus Billigkeitsgründen	163
d. Maß (Umfang) des Unterhalts	163
aa. Die „ehelichen Lebensverhältnisse“/Unterhaltsberechnung.....	163
a.) Die „ehelichen Lebensverhältnisse“.....	163
b.) Stichtagsprinzip, Halbteilungsgrundsatz, Erwerbstätigenbonus.....	164
c.) Differenzmethode.....	166
d.) Additions-/Anrechnungsmethode.....	166
e.) Absenkung und/oder Befristung bei Unbilligkeit.....	166
bb. Das „unterhaltsrelevante Einkommen“	168
cc. Die „wandelnden ehelichen Lebensverhältnisse“	169
dd. Pflichtwidrige Verletzung der Erwerbsobliegenheit	172
ee. Auswirkungen bei neuer Ehe und späteren Kindern.....	173
ff. Erstmalige Einkünfte des geschiedenen Ehegatten	177
gg. Sog. Mangelfall	178
e. Absenkung und/oder Befristung des Unterhalts wegen Unbilligkeit.....	179
aa. Übersicht	179
bb. Ehebedingter Nachteil und angemessener Lebensbedarf	181
cc. Dauer des Unterhalts	184
dd. Verfahrensrecht/Beweislast	188
f. Beschränkung oder Versagung wegen grober Unbilligkeit	188
g. Auskunftspflicht	194
h. Vereinbarung über den Unterhalt	194
2. Zugewinnausgleich	194

3. Versorgungsausgleich	194
4. Verteilung v. Ehewohnung u. Haushaltsgegenständen anlässlich der Scheidung ..	198
5. Ehevertragliche Vereinbarungen	203
a. Überblick.....	203
b. Wirksamkeits- und Inhaltskontrolle	204
6. Kindschaftssachen (Sorgerecht; Umgangsrecht; Unterhalt)	214
a. Sorgerecht für gemeinsame Kinder	214
b. Umgangsrecht.....	216
c. Kindesunterhalt.....	217
d. Beschränkungen des Sorgerechts bei Kindeswohlgefährdung	218
7. Künftige Namensführung.....	219
8. Namensführung der Kinder nach der Scheidung.....	219
3. Kapitel – Eingetragene Lebenspartnerschaft.....	222
A. Eingetragene Lebenspartnerschaft versus Ehe.....	222
B. Bereits beseitigte und noch bestehende Ungleichbehandlungen.....	223
C. Regelungen des Lebenspartnerschaftsgesetzes	224
4. Kapitel – Nichteheliche Lebensgemeinschaft	226
A. Rechtsnatur der nichtehelichen Lebensgemeinschaft	226
B. Keine Anwendbarkeit von Vorschriften des Eherechts	226
C. Kindschaftsrecht	229
D. Unterhaltsrecht.....	230
E. Mietrechtliche Probleme	231
F. Erbrechtliche Fragen	234
G. Vermögensrechtliche Fragen nach der Trennung	234
5. Kapitel – Die Verwandtschaft.....	241
A. Abstammung	241
I. Mutterschaft	241
II. Vaterschaft.....	251
1. Vaterschaft kraft Ehe, § 1592 Nr. 1 BGB.....	252
2. Vaterschaft kraft Anerkennung, § 1592 Nr. 2 BGB.....	253
3. Vaterschaft kraft gerichtlicher Feststellung, § 1592 Nr. 3 BGB	254
4. Vaterschaft bei heterologer Insemination oder Fremdinsemination	255
5. Anfechtung der Vaterschaft, § 1599 I BGB.....	259
a. Anfechtungsberechtigung, § 1600 I BGB.....	260
b. Anfechtungsfrist, § 1600b BGB	263
c. Begründetheit des Antrags.....	263

d. Regress des Scheinvaters	264
6. Recht des Kindes auf Kenntnis der eigenen Abstammung.....	264
7. Prüfungsschemata	267
a. Anfechtung der Vaterschaft durch den Scheinvater	267
b. Feststellung der Vaterschaft nach §§ 1592 Nr. 3, 1600d BGB	268
c. Feststellung der Vaterschaft nach § 182 I FamFG	270
8. (Folge-)Ansprüche des Scheinvaters.....	271
B. Elterliche Sorge/Umgangsrecht.....	282
I. Sorgerecht kraft Gesetzes.....	283
II. Sorgerecht kraft Erklärung.....	285
III. Sorgerecht kraft Gerichtsentscheidung	287
IV. Bereiche der elterlichen Sorge gegenüber ehelichen Kindern	287
1. Die Personensorge.....	288
2. Vermögenssorge.....	291
V. Vertretung des Kindes	292
VI. Elterliche Sorge von unverheirateten Eltern	300
VII. Umgangsrecht	300
VIII. Staatliche Interventionsmöglichkeiten	309
1. Kinder- und Jugendhilfe	309
a. Zweck und Aufgaben der Kinder- und Jugendhilfe	309
b. Träger der Kinder- und Jugendhilfe	310
2. Gerichtliche Maßnahmen bei Gefährdung des Kindeswohls.....	311
C. Die Annahme als Kind (Adoption)	316
I. Die Annahme Minderjähriger (§§ 1741-1766 BGB)	316
II. Die Annahme Volljähriger (§§ 1767-1772 BGB).....	327
D. Unterhalt.....	329
I. Überblick	329
II. Voraussetzungen des Unterhaltsanspruchs	329
III. Gegenrechte	334
IV. Rangfolge des Unterhalts.....	337
V. Unterhaltsrechtliche Ersatzhaftung	338
VI. Unterhaltungspflicht Kinder gegenüber Eltern („Elternunterhalt“).....	339
VII. Betreuungsunterhalt für die unverheiratete Mutter.....	344

6. Kapitel – Vormundschaft, Betreuung, Pflegschaft.....	348
A. Die Vormundschaft (§§ 1773-1895 BGB)	348
I. Überblick	348
II. Auswahl des Vormunds	349
III. Rechte und Pflichten des Vormunds.....	351
IV. Grenzen der Vertretungsmacht	352
V. Rolle des Familiengerichts.....	353
VI. Rechtsverhältnis zwischen Vormund und Mündel.....	354
VII. Beendigung der Vormundschaft.....	355
B. Die (rechtliche) Betreuung (§§ 1896-1908i BGB)	356
I. Erforderlichkeit und Subsidiarität.....	356
II. Voraussetzungen einer Betreuung.....	357
III. Auswahl des Betreuers.....	359
IV. Umfang der Betreuung/Pflichten des Betreuers.....	361
V. Einwilligungsvorbehalt	362
VI. Ärztliche Maßnahmen und Sterilisation	364
VII. Die Betreuungsverfügung.....	366
VIII. Beendigung der Betreuung.....	367
C. Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht (§§ 1901a-c BGB).....	369
I. Patientenverfügung.....	369
II. Vorsorgevollmacht	371
D. Die Pflegschaft (§§ 1909-1921 BGB).....	373
I. Fürsorgecharakter der Pflegschaft.....	373
II. Ergänzungspflegschaft	373
III. Weitere Fälle der Pflegschaft.....	374
IV. Unterbringung bei Pflegeeltern/Pflegefamilie	374